



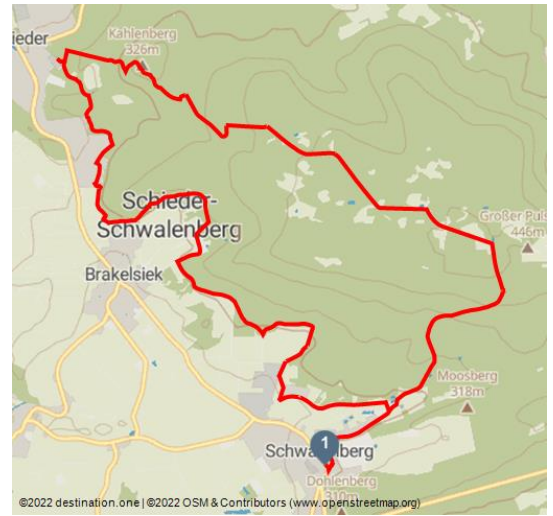
Naturparktrail Südteil-Schwalenberger Wald und Mörth

regionaler Wanderweg

Themenweg



Wandern Birkenhütte(C)Stadt.JPG



Tourdaten:


medium
Schwierigkeit


17,1 km
Distanz


5 h
Dauer


403 m
Höhenmeter
(aufsteigend)


411 m
Höhenmeter
(absteigend)


444 m
Höchster Punkt


171 m
Niedrigster Punkt



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Der Wanderweg "Schwalenberger Wald und Mörth" ist ein Rundwanderweg von insgesamt ca. 17,1 km.

Der Rundwanderweg "Schwalenberger Wald und Mörth" bietet auf insgesamt 17,1 km die abwechslungsreiche Natur und Landschaft des Schwalenberger Waldes. Als Ausgangspunkt kann alternativ der Parkplatz am Friedhof Schieder (Unter den Eichen) oder der Parkplatz in Schwalenberg Mengersenstraße an der L 827 / L 886 gewählt werden. Wobei Sie sich Zeit für Besichtigung der Altstadt in Schwalenberg mit den gut restaurierten Fachwerkbauten nehmen sollten.

Der Schwalenberger Wald mit dem Mörth bildet rund die Hälfte der ca. 4.000 ha großen Waldfläche im lippischen Südosten, die eines der größten zusammenhängenden Waldgebiete der Region ist.

Bewertungen:

★★★★☆ Panorama

★★★★☆ Kondition

Adresse:

32816 Schieder-Schwalenberg

Autor:

Sigrid Wendschuh

Organisation:

Stadt Schieder-Schwalenberg
<http://www.schieder-schwalenberg.de/>

Der lang- und breitgestreckte Bergrücken zwischen Schieder und Schwalenberg mit seinen Buchen-, Eichen- und Fichtenbeständen ist an den Hängen von Bachläufen und Schluchten durchzogen und steigt bis auf 446 m üNN auf. Auf seinem breiten Plateau befindet sich das "Mörth", dessen namentliche Ableitung von "Moor" auf das ehemalige Hochmoor hindeutet.



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/xFQBd>

Vor 250 Jahren war das Mörth noch eine kahle dem Wechselspiel von Wind, Sonne und Nässe ausgesetzte Sumpf- und Heidelandschaft, die in späteren Jahren mit Nadelgehölzen aufgeforstet wurde. Noch heute setzt sich in der Landschaft die Grenze des ehemaligen Mochmoores - 43 ha stehen unter Naturschutz - durch den Übergang vom ausgedehnten Buchenhochwald zum Fichtenforst deutlich ab.

Quelle: destination.one

ID: t_100233857

Zuletzt geändert am 11.04.2024, 10:16

Um die Moorflächen auch ökonomisch zu nutzen, gab es früh Bestrebungen, das Mörth trocken zu legen und forstwirtschaftlich zu nutzen. Auch eine Ziegelei siedelte sich gegen Ende des 18. Jh. an, die u.a. den Torf zum Brand der Ziegel nutzte. Allerdings stellte sie ihren Betrieb um 1850 wieder ein.

Die Forstämter haben an einigen Stellen Teiche angelegt, um bei Waldbränden schneller oder überhaupt eingreifen zu können. Einer dieser Löschteiche ist als "Seerosenteich" ein beliebtes Etappenziel, denn im Sommer während der Blütezeit der Seerosen verwandelt er sich in ein florales Kleinod.

An der Birkenhütte befindet sich ein wichtiges Wegekreuz des Schwalenberger Waldes. Von hier lohnt sich ein Abstecher zum Kahlenbergturm, der 1840/41 von dem lippischen Herrscherhaus als Ergänzung ihrer Sommerresidenz, dem Schloss und Park zu Schieder, errichtet worden ist. Der ca. 24 m hohe runde Turm aus Bruchstein ist auf einem viereckigen Sockel errichtet worden. Eine Wendeltreppe im Innern des Turms führt zu der Aussichtsplattform. Nach der Aufforstung des Kahlenbergs, der früher seinem Namen alle Ehre bereitere, ist der Ausblick jetzt leider eingeschränkt. Trotzdem ist ein Abstecher lohnenswert.

Ganz in der Nähe von Schieder befindet sich die Befestigungsanlage "Alt-Schieder" - eine Lichtung, die im Volksmund auch Römerschanze genannt wird. Sie bestand aus zwei Wallsystemen. Die ältere Befestigung ist wohl dem Frühmittelalter zuzuweisen. Reste der Anlage lassen sich als Wall und Außengraben im Wald erkennen. Die jüngere Befestigungsanlage umfasste die gesamte Lichtung. Die Burg besaß zwei Tore. Grabungsfunde legten neben verschiedenen Streifenfundamente auch den Grundriss einer Kirche und einem Friedhof frei. Dieser königliche Hof aus dem 11. Jh. wurde dem Erzbistum Magdeburg zugeschrieben, bis die Edelherrn zur Lippe in seinen Besitz gelangten. 1484 übergaben sie den "Alten Hof zu Schieder" an das Augustinerkloster in Blomberg.

Einen besonders schönen Ausblick in die Landschaft bis zu den Kämmen des Teutoburger Waldes und des Eggegebirges bietet der Weg entlang des Waldrandes.

Merkmale:

Informationen

Einkehrmöglichkeit, Rundweg

Startpunkt:

Park- und Busparkplatz Schwalenberg an der L 827/ L 886, Mengersenstraße und Parkplatz Schieder am Friedhof (Unter den Eichen)

Wegbeschreibung:

Als Ausgangspunkt kann alternativ der Parkplatz am Friedhof **Schieder** (Unter den Eichen) oder der Parkplatz in **Schwalenberg** Mengersenstraße an der L 827 / L 886 gewählt werden.

In **Schieder** beginnt die Rundwanderoute direkt am Parkplatz. Folgen Sie der Ausschilderung "M".

Vom Parkplatz in **Schwalenberg** überqueren Sie zunächst die Fußgängerampel und gelangen in den historischen Stadtkern. Der Weg führt Sie am Rathaus (1579) vorbei. Im weiteren Verlauf halten Sie sich an der Straßengabelung rechts und gelangen am Volkwinbrunnen vorbei bis zur Neuen Torstraße. Gehen weiter bis zur Grillhütte (linke Hand). Gehen die kleine Anhöhe hinauf bis zum Forsthaus und nehmen den asphaltierten Weg in der Mitte. Folgen Sie nun der Ausschilderung des Rundwanderweges mit dem "M".

Sicherheitshinweise:

In der Altstadt von Schwalenberg finden Sie Kopfsteinpflaster vor. Bei den Wanderwegen im Wald handelt es sich teilweise um naturbelassene Wege.

Ausrüstung:

Dem Wetter angepasste Kleidung und festes Schuhwerk

Tipp des Autors:

Besichtigung der Altstadt in Schwalenberg mit dem Rathaus (1579), dem Volkwinbrunnen, der ev. Kirche.

Von April bis Oktober können Sie jeden Freitag und Samstag in der Zeit von 21.00 - 22.00 Uhr den Schwalenberger Nachtwächter auf seinem Gang durch die Altstadt begleiten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme ist kostenlos.

Auch wenn das Ziel etwas vom Rundwanderweg abgelegen ist, sollten Sie sich unbedingt in Schieder den Kurpark mit dem neu gestalteten Barockgarten anschauen.

Anfahrt:

Fahren Sie von der Ostwestfalenstraße Abfahrt Wöbbel in Richtung Schieder ab bis zur Pyrmonter Straße und biegen hinter der Fußgängerampel rechts ab in die Straße Unter den Eichen und parken am Friedhof Schieder (Unter den Eichen).

Zum Parkplatz Mengersenstraße in Schwalenberg folgen Sie in Schieder der Ausschilderung in Richtung Schwalenberg bis zum Park- und Busparkplatz L 827 / L 886

Parken:

Park- und Busparkplatz Mengersenstraße (L 827 / L 886) in Schwalenberg oder
Parkplatz Friedhof (Unter den Eichen) in Schieder

Öffentliche Verkehrsmittel:

Mit dem Zug (s5 ab Hannover und Paderborn) bis Bahnhof Schieder

Vom Bahnhof Schieder erreichen Sie Schwalenberg mit den Buslinien 760, 770

Immer wissen was fährt. Die schlaue Nummer für Bus und Bahn in NRW:
Nahverkehrskunden erhalten unter der kostenpflichtigen Nummer 01806
50 40 30 eine persönliche Auskunft. Ein Anruf kostet 20 Cent pro Verbindung aus
dem deutschen Festnetz und maximal 60 Cent pro Verbindung via Mobilfunk.
Unter der Nummer 0800 3 50 40 30 bietet der "Sprechende Fahrplan", ein
automatisches Sprachportal, eine kostenlose Fahrplanauskunft.

Karte/Karten:

Den Flyer zum Rundwanderweg "Schwalenberger Wald und Mörh" und weitere
Informationen zum Wandern rund um Schieder-Schwalenberg im Naturpark
Teutoburger Wald / Eggegebirge erhalten Sie in der Tourist-Information
Schieder-Schwalenberg, Marktstraße 5 in Schwalenberg und in der Bürger-
und Gästeinformation Schieder, Domäne 3 sowie über die Internetseite
www.schieder-schwalenberg.de

Weitere Infos / Links:

Den Flyer zum Rundwanderweg "Schwalenberger Wald und Mörh" und
weitere Informationen zum Wandern rund um Schieder-Schwalenberg im
Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge erhalten Sie in der

Tourist-Information Schieder-Schwalenberg, Marktstraße 5 in Schwalenberg
und in der Gäste- und Bürgerinformation Schieder, Domäne 3 sowie über die
Internetseite www.touismus.schieder-schwalenberg.de



Wandern Birkenhütte(C)Stadt.JPG

Wandern Birkenhütte(C)Stadt.JPG

Wandern Birkenhütte(C)Stadt.JPG

Wandern Birkenhütte(C)Stadt.JPG

Wandern Birkenhütte(C)Stadt.JPG



ev.-ref. Kirche Schwalenberg - © Stadt Schieder-Schwalenberg - tourismus@schiederschwalenberg.de



Walburg Überreste - © Stadt Schieder-Schwalenberg



Blick vom Kahlenbergturm auf Schieder - © Stadt Schieder-Schwalenberg



Seerosenteich - © Stadt Schieder-Schwalenberg

